



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Von dem tröpfflichten Harne[n]/ oder Harnwinden/ Stranguria genandt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Von allerhand Arzney/

Spicanardi gebraucht/ macht wol Harnen.
Von Baldrian wurzel gedruncken/ macht sehr wol
Harnen.

Von Johannis Kraut vnd samen gedruncken/ macht
wol Harnen.

Für Blut Harnen

Kämmel oft genüzt/ benimpt das Blut Harnen.

Für den kalten Seich.

Stabwurz mit Eppich vnd Zucker gesotten/ vnd
darvon gebraucht/ ist gut dem kalten Seich.

Wändscherling oft gebraucht/ ist gut wider den
kalten Seich.

Von Cypressblättern gedruncken mit Wein/ ist gut
wider den kalten Seich.

Gras gesotten in Wein/ vnd den gedruncken/ be-
nimpt den kalten Seich.

Sevenbaum gesotten in Wein/ vnd gedruncken/
nimpt den kalten Seich.

Brunnkress gesotten in Wein/ vnd den gedruncken/
nimpt den kalten Seich.

Feldkämmel samen oft gebrauchet/ benimpt den
kalten Seich.

Nimb Tormentillen wurzel/ vnd Wegerich Kraut/
vnd nütze das mit dem safft des Wegerichs/ abends
vnd morgens/ ist gut für den kalten Seich.

Für das dröpflicht Harnen/ oder Harnwind.

Dillen gesotten/ vnd gebraucht/ ist fast gut für das
dröpflicht Harnen.

Selb Gilgen wurzel gesotten mit Wasser/ vnd das
gedruncken/ ist gut für das dröpflicht Harnen.

Der samē von Eppich/ ist fast gut denen/ die dröpf-
licht Harnen.

Von

Von Cypressblättern gedruncken / benimmet das
Dröpflicht Harnen.

Lumb Rännmel vnd siede den in Wein / vnd leg den
also warm auff den Nabel / ist gut für das dröpflicht
Harnen.

Gelb Schwertel wurzel gestossen / vnd darunder
gemischt Taufentgulden wurzel / Honig vnd Eßig /
vnd dz gelegt auff den Bauch / ist gut denen / die dröpf-
licht Harnen.

Hirsch gesotten mit Gerstenwasser / vñ auff den Nas
bel gelegt / ist gut denen die dröpflicht Harnen.

Sarnkraut wurzel gestossen / vnd also warm gelegt
zwischen den Nabel / vnd das Gemächt / ist gut dem
Menschen / die dröpflicht Harnen.

Raden gethan in ein Glas / vnd darüber Wein ges
schütt / vnd den gedruncken / ist fast gut denen / die
dröpflicht Harnen.

Tosten gesotten / vnd vmb den Bauch geschlagen /
ist gut denen / die dröpflicht Harnen.

Wegdruffsafft ist fast gut denen / die dröpflicht Har
nen / den gedruncken / vnd auff den Bauch geschmiert.

Tag vnd Nacht kraut gesotten mit fleisch / die Brüh
ist gut genüze denen / die dröpflicht Harnen.

Rappensuß kraut gesotten in Wein / vnd das ges
druncken / ist gut für das dröpflicht Harnen.

Rehrich distilliert zu Wasser / ist gut denen / welche
dröpflicht Harnen.

Quendel mit Eniß in Wein gesotten / ist gut denen /
die dröpflicht Harnen.

Wilder Knoblauch gessen / ist gut denen / die dröpf-
licht Harnen.

Von Baldrian wurzel gedruncken / ist fast gut des
nen / die dröpflicht Harnen.

Dem der Harn entgehet ohn seinen
willen.

Dem